



## Bewertungsbogen mfa-Cup: Springprüfung mit Geländehindernissen Kl. E

Veranstaltungsort: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Prfg.-Nr.: \_\_\_\_\_ Pferd: \_\_\_\_\_ Kopf-Nr. \_\_\_\_\_

### Kriterien<sup>1</sup>

#### Reiter:

- Sicherer Springsitz bzw. leichter Sitz in den verschiedenen Ausprägungen, geschmeidiges Mitgehen mit der Bewegung
- gefühlvolle Einwirkung, unauffällige Hilfengebung
- Anreiten der Hindernisse, das Überwinden und Weiterreiten
- rhythmisches Reiten von Hindernisfolgen mit festgelegten Distanzen
- Reiten von Kombinationen, Wendungen, Übergängen und Handwechseln

#### Pferd:

- Rittigkeit (Grundtempo, Regulierbarkeit, Reaktion auf Hilfengebung, sofortige willige Reaktion) und ausgeglichenes Temperament
- sicheres, vertrauensvolles und müheloses Überwinden der Hindernisse mit hergegebenem Rücken und der Hindernishöhe entsprechendem Aufwand
- rationelles, fleißiges „Bergauf-Galoppieren“

#### Gesamteindruck:

- Harmonie zwischen Pferd und Reiter, Wahrnehmung der gesamten Vorstellung

### Kommentar<sup>2</sup>

Note:	ggf. Abzüge:
-------	--------------

<sup>1</sup> Kriterien in Anlehnung an die FN-Hunterklasse Springen.

<sup>2</sup> Es wird ein höherer Lern- und Ausbildungseffekt für den Reiter aber auch für Trainer, Pferdebesitzer oder Angehörige erzielt, wenn alle Ritte unmittelbar nach dem Ritt fachlich kommentiert werden und somit die Begründung für die erzielte Wertnote verständlich gemacht wird (aus FN\_Merkblatt zu Stilgeländeritten 01/2024).